



Leverkusen,  
27. Oktober 2015

Drittes Quartal 2015

Covestro AG  
Communications  
51365 Leverkusen

Ansprechpartner  
Stefan Paul Mechnig  
Telefon  
+49 214 6009 3635  
E-Mail  
stefanpaul.mechnig  
@covestro.com

## Covestro erhöht operatives Ergebnis deutlich

- **Bereinigtes EBITDA steigt über Vorjahr um 44,5 % auf 471 Mio. Euro**
- **Ergebnis durch Angebots- und Nachfragesituation begünstigt**
- **Umsatz sinkt um 1,4 % auf 3,02 Mrd. Euro**
- **Stabile Absatzmengen bei rückläufigen Verkaufspreisen**

Der Werkstoffhersteller Covestro hat das operative Ergebnis im dritten Quartal 2015 deutlich gesteigert. Das um Sondereffekte bereinigte EBITDA nahm im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 44,5 % auf 471 Mio. Euro zu. Ein wesentlicher Grund sind deutlich gesunkene Rohstoffpreise. Vor dem Hintergrund einer vorteilhafteren Angebots- und Nachfragesituation konnten sie einen Rückgang bei den Verkaufspreisen mehr als ausgleichen. Darüber hinaus trugen Währungseffekte von etwa 70 Mio. Euro positiv zu diesem Ergebnis bei.

„Unsere ersten Ergebnisse als unabhängiges Unternehmen zeigen, dass wir mit unserem Geschäft weiterhin auf Kurs sind“, erklärte der Covestro-Vorstandsvorsitzende Patrick Thomas. „Das dritte Quartal unterstreicht einmal mehr unsere gute Performance und insbesondere unsere Ertragskraft.“

Das EBIT verbesserte sich ebenfalls deutlich und lag mit 287 Mio. Euro um 64 % über dem dritten Quartal des vergangenen Jahres. Hierin sind Sondereinflüsse von -18 Mio. Euro (Vorjahr: -2 Mio. Euro) enthalten. Diese beinhalten Aufwendungen für die Konsolidierung von Produktionsstätten sowie Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der Verselbständigung und dem Börsengang von Covestro. Bereinigt um die Sondereffekte stieg das EBIT um 72,3 % auf 305 Mio. Euro im dritten Quartal 2015.



### **Stabile Absatzmengen**

Der Umsatz von Covestro sank hingegen im dritten Quartal 2015 gegenüber dem Vorjahr um 1,4 % auf 3,02 Mrd. Euro. Während die Absatzmengen insgesamt auf dem Niveau des Vergleichszeitraums 2014 lagen, waren die Verkaufspreise rückläufig. Das gilt für alle drei operativen Segmente, vor allem für den Bereich Polyurethanes, in dem Covestro Rohstoffe für vielseitige Schaumstoffe entwickelt, produziert und vertreibt. Positive Währungseffekte konnten die niedrigeren Preise jedoch größtenteils kompensieren.

Der Umsatz im Segment Polyurethanes ging im dritten Quartal 2015 verglichen zum Vorjahreszeitraum um 8,5 % auf 1,51 Mrd. Euro zurück. Dies resultierte im Wesentlichen aus deutlich gesunkenen Absatzpreisen in den drei Produktgruppen Toluylen-Diisocyanat (TDI), Diphenylmethan-Diisocyanat (MDI) und Polyether-Polyole. Hauptursache waren insgesamt rückläufige Rohstoffpreise, die größtenteils an die Kunden weitergegeben wurden. Allerdings wurden die niedrigeren Absatzpreise teilweise durch positive Währungseffekte ausgeglichen.

### **Zuwächse bei Polycarbonates**

Das Segment Polycarbonates verzeichnete im dritten Quartal 2015 einen Umsatzanstieg um 13 % auf 819 Mio. Euro. Dieser Zuwachs ist auf eine positive Mengenentwicklung zurückzuführen, während die Absatzpreise für den Hochleistungskunststoff leicht rückläufig waren. Positive Währungseffekte trugen ebenfalls zur Umsatzsteigerung bei.

Im Segment Coatings, Adhesives, Specialties legte der Umsatz um 2,6 % auf 519 Mio. Euro zu. Währungseffekte konnten die im Vergleich zum dritten Quartal des vergangenen Jahres leicht gesunkenen Absatzmengen und -preise kompensieren.

### **Umsatzplus in den ersten neun Monaten**

In den ersten neun Monaten 2015 erzielte Covestro ein Umsatzwachstum von 5,7 % auf 9,28 Mrd. Euro. In allen Segmenten wurden die Absatzmengen gesteigert. Hinzu kamen Währungseffekte, welche in Summe die gesunkenen Absatzpreise, vor allem bei Polyurethanes und Polycarbonates, mehr als ausgleichen konnten.

Das bereinigte EBITDA im Dreivierteljahr 2015 verbesserte sich mit einem Anstieg um 45,6 % auf 1,39 Mrd. Euro signifikant im Vergleich zum Vorjahr. Deutlich niedrigere Rohstoffpreise und ausgeweitete Absatzmengen konnten



den Rückgang der Absatzpreise überkompensieren. Währungseffekte hatten einen positiven Einfluss von etwa 200 Mio. Euro. Das EBIT stieg im Jahresvergleich um 55,4 % auf 760 Mio. Euro.

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung bei Covestro erhöhten sich in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres um 18,2 % auf 188 Mio. Euro (Vorjahr: 159 Mio. Euro). Davon entfielen 63 Mio. Euro (Vorjahr: 48 Mio. Euro) auf das dritte Quartal. Darüber hinaus investierte das Unternehmen im Dreivierteljahr 2015 zusätzliche 62 Mio. Euro (Vorjahr: 56 Mio. Euro) in gemeinsame Projekte mit Kunden. Auf das dritte Quartal 2015 entfielen davon 21 Mio. Euro (Vorjahr: 19 Mio. Euro).

Den vollständigen Quartalsbericht inklusive einer Prognose für das Gesamtjahr 2015 veröffentlicht Covestro am 12. November 2015.

#### **Über Covestro:**

Mit einem Umsatz von 11,8 Milliarden Euro im Jahr 2014 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Covestro, vormals Bayer MaterialScience, produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende September 2015 rund 15.700 Mitarbeiter.

*Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zum Download bereit.*

Mehr Informationen finden Sie unter **[www.covestro.com](http://www.covestro.com)**.  
stm (2015-032)

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

**Covestro Konzern - Kennzahlen zum 3. Quartal 2015**

	Q3 2014	Q3 2015	Veränderung	Dreiviertel- jahr 2014	Dreiviertel- jahr 2015	Veränderung
	in Mio €	in Mio €	in %	in Mio €	in Mio €	in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>3.062</b>	<b>3.020</b>	<b>-1,4</b>	<b>8.781</b>	<b>9.284</b>	<b>5,7</b>
<b>Umsatzveränderungen</b>						
Menge		-0,6 %			2,9 %	
Preis		-7,4 %			-6,1 %	
Währung		6,6 %			8,9 %	
Portfolio		0,0 %			0,0 %	
<b>Umsatzerlöse nach Segmenten</b>						
Polyurethanes	1.652	1.512	-8,5	4.689	4.703	0,3
Polycarbonates	725	819	13,0	2.080	2.413	16,0
Coatings, Adhesives, Specialties	506	519	2,6	1.464	1.616	10,4
Sonstige/Konsolidierung	179	170	-5,0	548	552	0,7
<b>Umsatzerlöse nach Regionen</b>						
EMLA	1.396	1.352	-3,2	4.186	4.140	-1,1
NAFTA	789	852	8,0	2.233	2.571	15,1
APAC	877	816	-7,0	2.362	2.573	8,9
<b>EBITDA<sup>1</sup></b>	<b>324</b>	<b>455</b>	<b>40,4</b>	<b>934</b>	<b>1.287</b>	<b>37,8</b>
<i>Sondereinflüsse</i>	-2	-16		-17	-98	
<b>Bereinigtes EBITDA<sup>2</sup></b>	<b>326</b>	<b>471</b>	<b>44,5</b>	<b>951</b>	<b>1.385</b>	<b>45,6</b>
<b>EBIT<sup>3</sup></b>	<b>175</b>	<b>287</b>	<b>64,0</b>	<b>489</b>	<b>760</b>	<b>55,4</b>
<i>Sondereinflüsse</i>	-2	-18		-21	-123	
<b>Bereinigtes EBIT<sup>4</sup></b>	<b>177</b>	<b>305</b>	<b>72,3</b>	<b>510</b>	<b>883</b>	<b>73,1</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-149</b>	<b>-168</b>	<b>12,8</b>	<b>-445</b>	<b>-527</b>	<b>18,4</b>
Bereinigte EBITDA-Marge <sup>5</sup>	10,6 %	15,6 %		10,8 %	14,9 %	
<b>Brutto-Cashflow<sup>6</sup></b>	<b>274</b>	<b>313</b>	<b>14,2</b>	<b>828</b>	<b>1.039</b>	<b>25,5</b>
<b>Cashflow aus operativer Tätigkeit/ Netto-Cashflow<sup>7</sup></b>	<b>357</b>	<b>379</b>	<b>6,2</b>	<b>511</b>	<b>923</b>	<b>80,6</b>
<b>Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>134</b>	<b>128</b>	<b>-4,5</b>	<b>392</b>	<b>353</b>	<b>-9,9</b>
<b>Aufwendungen für Forschung und Entwicklung</b>	<b>-48</b>	<b>-63</b>	<b>31,3</b>	<b>-159</b>	<b>-188</b>	<b>18,2</b>
<b>Mitarbeiter<sup>8</sup></b>	<b>14.408</b>	<b>15.723</b>	<b>9,1</b>	<b>14.408</b>	<b>15.723</b>	<b>9,1</b>

1 EBITDA: Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

2 Bereinigtes EBITDA: Entspricht dem um Sondereinflüsse bereinigten Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

3 EBIT: Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern

4 Bereinigtes EBIT: Entspricht dem um Sondereinflüsse bereinigten Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern.

5 Bereinigte EBITDA-Marge: Bereinigtes EBITDA dividiert durch Umsatzerlöse

6 Brutto-Cashflow: Entspricht dem Netto-Cashflow ohne Berücksichtigung der Veränderungen in den Vorräten, den Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, dem übrigen Nettovermögen bzw. den sonstigen nicht zahlungswirksamen Vorgängen.

7 Cashflow aus operativer Tätigkeit: Entspricht dem Cashflow aus betrieblichen Tätigkeiten nach IAS 7.

8 Mitarbeiter auf Vollzeitkräfte umgerechnet zum Stichtagswert am 30. September 2015 im Vergleich zum 30. September 2014